



## Begegnungen 1998, Nr.2

<b>IN EIGENER SACHE</b> Helena Hanuljaková	2	<b>KUNTERBUNTES</b> GLOBUS	38
<b>AKTUELLES</b> <b>WER FREMDE SPRACHEN NICHT KENNT, WEISS NICHTS VON SEINER EIGENEN</b> Dagmar Košťálová	4	<b>WIR FRAGEN: WER WAR'S?</b> Heinrich Heinrichsen	39
<b>IV. DEUTSCHLEHRER- UND GERMANISTENTAGUNG IN BRATISLAVA</b> Ružena Kozmová	9	<b>RÄTSELECKE</b>	39
<b>EINDRÜCKE VON DER DEUTSCHLEHRERTAGUNG</b> Mária Strmenská	9	<b>KUNTERBUNTES</b> LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN...	40
<b>VERTRETERVERSAMMLUNG DES DEUTSCHLEHRER- UND GERMANISTENVERBANDES DER SLOWAKEI</b> Beáta Hockicková	10	<b>NEUE BÜCHER</b> EM Monika Langerová	41
<b>DER NEUE VORSTAND</b>		<b>MITTEILUNGEN</b> <b>WER ODER WAS IST EIGENTLICH DER DAAD?</b> Frank Riedel	43
<b>SATZUNG DES VERBANDES DER DEUTSCHLEHRER UND GERMANISTEN DER SLOWAKEI</b>	11	<b>INTERNATIONALES DEUTSCHLEHRERKOLLEG DER ROBERT BOSCH STIFTUNG 1999 FÜR DEUTSCHLEHRER AN MITTEL- UND OBERSCHULEN IN MITTELOST- UND OSTEUROPA</b> Henrieta Boškovičová	44
<b>TÜBINGEN IM AUGUST 1998</b> Edita Horváthová	12	<b>WICHTIGE TERMINE FÜR DIE DEUTSCHOLYMPIADE 1998/99</b> Helena Hanuljaková	45
<b>DEUTSCH IM FRANZISKANERKLOSTER</b> Tatiana Rohaľová	14	<b>DEUTSCHOLYMPIADE 1998/99</b> Helena Hanuljaková	46
<b>THEORIE FÜR DIE PRAXIS SPRACHEN UND MULTIMEDIA</b> Anatolij Vdovičenko	15	<b>INTERNATIONALE DEUTSCHOLYMPIADE</b> Helena Hanuljaková	48
<b>ZUM STELLENWERT DER PHONETIK IM RAHMEN DES FREMDSPRACHENSUNTERRICHTS</b> Lívia Adamcová	17	<b>SPRACHKURSE FÜR SCHULKLASSEN – PRIEN AM CHIEMSEE</b> Anna-Sophie Amschl	49
<b>URS WIDMER „LIEBESBRIEF FÜR MARY“</b> Katrin Gut	20	<b>ERICH MARIA REMARQUE 100. GEBURTSTAG</b> Barbara Kölmel	49
<b>DEUSCHE SPRACHE – SCHWERE SPRACHE?</b> Gabriele und Manfred Richter	29		
<b>AUS DEM AUSLAND</b> THEMA DROGEN	34		
<b>DIE ZEHN WICHTIGSTEN REGELN DER NEUEN RECHTSCHREIBUNG</b>	36		
<b>WITZE + KONJUNKTIVE</b>	37		

